

Deutsche Film- und Medienbewertung (FBW)

vergibt die Auszeichnung:

Komödie, Prädikat **wertvoll**

Die Kirche bleibt im Dorf

Seit Jahrzehnten tobt ein verbitterter Kampf zwischen Unter- und Oberrieslingen. Die beiden Dörfer mitten im schönen Schwaben sind verfeindet und können doch nicht ohneinander. Das eine Dorf hat die Kirche, das andere den Friedhof. Als eines Tages ein stinkreicher Amerikaner auftaucht, der aus rätselhaften Gründen die Kirche kaufen will, ist der Ärger vorprogrammiert. Denn wo Oberrieslingen das schnelle Geld wittert, beschließt Unterrieslingen: Die Kirche bleibt im Dorf!

Eine andauernde Familienfehde, verhinderte Liebespaare und jede Menge Situationskomik: Dies ist das amüsante Rezept dieser Mundart-Komödie von Ulrike Grote. Dabei überzeugen vor allem die gut aufgelegten Darsteller, allen voran Natalia Wörner, Karoline Eichhorn und Julia Nachtmann als ungleiche Schwestern, die alles versuchen, den Dorffrieden wiederherzustellen. Auch die Nebenfiguren sind unterhaltsam in Szene gesetzt und setzen sich glaubhaft gegen die „preußischen“ Eindringlinge zur Wehr. Romeo und Julia im Schwabenlände: spritzig, urig, „luschtig“!



Komödie
Deutschland 2011

Regie: Ulrike Grote

Darsteller: Karoline Eichhorn,
Julia Nachtmann,
Natalia Wörner u.a.

Länge: 84 Minuten

FSK: 6



Die Deutsche Film- und Medienbewertung (FBW) zeichnet herausragende Filme mit den Prädikaten **wertvoll** und **besonders wertvoll** aus. Über die Auszeichnungen entscheiden unabhängige Jurys mit jeweils fünf Filmexperten aus ganz Deutschland. Die FBW bewertet die Filme innerhalb ihres jeweiligen Genres.

www.fbw-filmbewertung.com